

Zeitschrift:	Der Filmberater
Herausgeber:	Schweizerischer katholischer Volksverein
Band:	26 (1966)
Heft:	10
Rubrik:	Preise des Internationalen Katholischen Filmbüros (OCIC) im Jahre 1966

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

lichen zum halbmonatlichen Vorführungsrythmus. Auf diese Weise ist es dem Filmkreis, der sehr gut mit den Kinobesitzern zusammenarbeitet, gelungen, das Kino- programm des ganzen Kantons wesentlich mitzubestimmen. In der kommenden Saison ist mit etwa 7000 Eintrittskarten zu rechnen, die für die ausgewählten Filme des Zyklus gekauft werden.

Bibliographie

«Schmalfilm-Notizen II/1966.» Der Katholische Filmkreis Zürich hat den zweiten Nachtrag zu dem 1964 erschienenen Schmalfilmkatalog SKVV herausgegeben. Es handelt sich, wie beim ersten Nachtrag von 1965, um Kurzbesprechungen – diesmal 47 – der bei den wichtigsten Schmalfilmverleihern befindlichen Filme mit den notwendigen Angaben wie Preis, Farbfilm oder schwarz/weiss, Länge, Verleiher sowie den Prädikaten «sehr guter Film», «guter Film», «Studiofilm» und den Alterseinstufungen. Wir sind dem Filmkreis und dem Volksverein für diese Arbeit sehr dankbar. Wir hoffen, dass künftig auch noch andere Verleiher berücksichtigt werden; denn erst dann, wenn der Katalog Vollständigkeit der Information anstrebt, kann er weiterhin das bedeuten, was er bisher für viele war: der erste Griff, den man tut, bevor man einen Schmalfilm bestellt. Preis des zweiten (wie des ersten) Nachtrages Fr. 1.–, des Hauptkatalogs Fr. 4.–; zu beziehen beim Generalsekretariat SKVV, Habsburgerstrasse 44, 6000 Luzern.

«Filme für Filmfreunde – Zyklus 3.» In den nächsten Wochen erscheint das dritte Programmheft der von den zwei Verleiher Columbus und Rialto in Zürich ausgeführten Initiative «Filme für Filmfreunde». Die Besprechungen schrieb diesmal Dr. Martin Schlappner. Das Programm umfasst folgende Filme: «High noon», «Wie in einem Spiegel», «The treasure of the Sierra Madre», «Ordet», «The ghost goes west», «The maltese falcon», «Kapò», «Die schwedische Geliebte», «Billy liar», «Arsenic and old lace», «Duck soup», «Carrozza d'oro», «Weekend», «Iwans Kindheit», «The savage eye», «Der letzte Mann», «Münchhausen», «Les apprentis», «Richard III», «New York–Miami». Das illustrierte Heft ist für Fr. 1.– bei den Verleiher zu beziehen.
hst

Preise des Internationalen Katholischen Filmbüros (OCIC) im Jahre 1966

Festival	Film:	Regie:
Mar del Plata	The slender thread	Sydney Pollack
Cannes	Un homme et une femme	Claude Lelouch
San Sebastian	I was happy here	Desmond Davis
Berlin	Georgy Girl	Silvio Narizzano
Venedig	Au hasard, Balthazar und Abschied von gestern	Robert Bresson Alexander Kluge
Grand Prix für 1966	Au hasard Balthazar	Robert Bresson

Akademisches Filmforum 1966 in Basel

Das diesjährige Akademische Filmforum findet am 19./20. November im Borromäum, Byfangweg 6, in Basel statt. Es ist dem französischen Regisseur Robert Bresson gewidmet, von dem «Le journal d'un curé de campagne», «Un condamné à mort s'est échappé», «Le procès de Jeanne d'Arc» und «Pickpocket» zur Aufführung gelangen. Das Einführungsreferat hält Dr. Paul Gregor, die Einleitungen zu den Filmen Pater A. Eichenberger, Dr. H. Butz, Dr. E. Wettstein, Franz Ulrich. In etwa zehn Gruppen soll, mit je verschiedener Akzentsetzung, diskutiert werden. Teilnehmerbeitrag: Fr. 20.—. Anmeldungen an: Sekretariat Akademisches Filmforum, Fräulein Marlina Blum, Dammstrasse 11, 6280 Hochdorf.



«Go west» – ein Spiel der Marx Brothers voll geistvollen Unsinnes. V. l. n. r. Groucho, Chico und Harpo Marx, dazwischen Diana Lewis (Besprechung in dieser Nummer)

Wir freuen uns, Ihnen aus unserer Schmalfilmstaffel 1966/67 einige wertvolle Filme ankündigen zu dürfen:



Ordet

Regie: C. T. Dreyer

Brief encounter

Regie: David Lean

Le mani sulla città

Regie: Francesco Rosi

Iwan der Schreckliche

Regie: S. M. Eisenstein

The third man

Regie: Carol Reed

M – Eine Stadt sucht einen Mörder

Regie: Fritz Lang

Alleman – Mit versteckter Kamera

Regie: Bert Haanstra

We are no angels

Regie: Michael Curtiz

Dreissig Jahre Spass

Darsteller: Chaplin, Keaton u. a.

Neue Nordisk Films Co. AG, Schmalfilmabteilung

Ankerstrasse 3, 8036 Zürich, Telefon (051) 27 43 53

Verlangen Sie den Nordisk-Schmalfilm-Verleihkatalog
